



## 1. Berichte aus der Engagementpraxis

### Möglichkeiten des bürgerschaftlichen Mitwirkens im Bürgerbahnhof Dorsten

Der Bürgerbahnhof im Zentrum von Dorsten ist bereits ein dreiviertel Jahr in Betrieb und inzwischen ein fester Bestandteil im Dorstener Stadtleben geworden. Die Nachfragen nach Nutzungen der Räume haben im Laufe der Monate stetig zugenommen. Mehrere gleichzeitige Belegungen an Abenden gehören inzwischen zum Alltag, bis hin zur Vollausslastung.

Das Konzept für die Nutzungen wurde in den vergangenen Jahren intensiv von Einzelpersonen sowie Vereinen und Gruppen bürgerschaftlich mitgestaltet und geprägt. Einige davon haben auch gleich mit der Eröffnung ihre Angebote gestartet und ausgebaut. Sie bilden eine der beiden Gruppen, die die bürgerschaftlichen Aktivitäten koordinieren. Diese Gruppe hat jetzt erstmalig einen Programmflyer vorgelegt.

Die andere prägende Gruppe ist der „Förderkreis Bürgerbahnhof Dorsten“, der sich damit befasst, eine Organisationsform für die bürgerschaftliche Seite des Bahnhofs aufzubauen. Der Förderkreis möchte die Arbeit der Bürgerschaft mit praktisch-organisatorischen Mitteln unterstützen. Er hat seine Arbeit kürzlich aufgenommen. Eine Aufgabe wird darin bestehen, weitere bürgerschaftliche Gruppen auf den Bürgerbahnhof aufmerksam zu machen und Kooperationen zu schmieden.

Für beide bürgerschaftlichen Arbeitsgruppen gilt, dass jederzeit neue Mitwirkende hinzutreten können. Bitte melden Sie sich unter [buergerkommune@dorsten.de](mailto:buergerkommune@dorsten.de) oder 02362 663334. Der Förderkreis trifft sich zu seiner nächsten Arbeitssitzung am 19. Dezember 2024 ab 16 Uhr im Bürgerbahnhof.

Die Internetseite des Bahnhofs wird derzeit umgestellt und in Kürze die Informationen, die sich aus den oben beschriebenen Entwicklungen ergeben, stets aktuell bereitstellen: [www.buergerbahnhof-dorsten.de](http://www.buergerbahnhof-dorsten.de)

### Gute Idee: Vorstandspraktikum im Verein

Viele Vereine finden es nicht leicht, Nachwuchskräfte für ihre Vorstandsarbeit zu finden. Die Scheu vor zu viel Arbeit und Verantwortung schreckt viele ab. Eine praktische Idee zur Förderung der Vorstandsarbeit ist das **Vorstandspraktikum**. Dabei nimmt ein Vereinsmitglied für eine gewisse Zeit an der Vorstandsarbeit teil und wird mit der Arbeit vertraut gemacht.

Ziele:

- Interessierte Vereinsmitglieder bekommen einen realistischen Einblick in die Aufgaben, die Herausforderungen und die Gestaltungsmöglichkeiten in der Vorstandsarbeit.
- Der Verein erhöht seine Chancen, geeignete Bewerber zu finden und Talente im Kreis der Mitglieder zu fördern.



Denkbare Bestandteile während des Praktikums

- Klärungs- und Vereinbarungsgespräch
- Teilnahme an Vorstandssitzungen; Arbeitstreffen mit der Praktikantin zur Erläuterung der Hintergrund- und Büroarbeit, ermutigende Reflektionsgespräche
- Abschließendes „Werbegespräch“ zur tatsächlichen Gewinnung für die Mitarbeit

Weitere Gedanken

- Es braucht die Bereitschaft des Vorstands, Nachwuchskräfte tatsächlich in den Vorstand hineinwachsen zu lassen und die eigene Gestaltung schrittweise loszulassen.
- Dabei braucht es auch die Bereitschaft, neue Impulse und Innovationen zuzulassen und nicht auf den immer gleichen Wegen zu bestehen.
- Hilfreich ist das bewusste Arbeiten mit den Talenten und Stärken der interessierten Nachwuchskräfte.

## Die Stadtteilkonferenzen in Dorsten – ein Erfolgsmodell

In den Stadtteilkonferenzen treffen sich Bürgerinnen und Bürger, um über Belange ihres Stadtteils zu beraten, gemeinsame Projekte zu entwickeln und die vielschichtigen Netzwerke in Dorsten zu pflegen. Sie tun dies als Einzelpersonen, als Vertreter\_innen von Vereinen, Kirchen und Gruppen, aber auch als Lokalpolitiker\_innen und Mitarbeitende in öffentlichen Verwaltungen. Die Konferenzen gibt es in jedem der 11 Dorstener Stadtteile, alle tagen mehrmals im Jahr.

Gastgeber\_innen sind jeweils lose Gruppen von Interessierten, die sich in Vorbereitungs- und Sprechergruppen um die Organisation der Konferenzen bemühen. Neben den rein organisatorischen Aspekten haben sie darüber die Möglichkeit, das gesellschaftspolitische Leben in Dorsten mit zu gestalten, aber auch den vielen Kooperationspartnern eine etablierte öffentliche Plattform zu bieten. Teilweise sind diese Sprecher\_innen seit Jahren aktiv.

Die Arbeit erfolgt kooperativ in der Aushandlung von Einvernehmen und ist unabhängig von formalen Strukturen. Die Stadt Dorsten ist Kooperationspartnerin aller Konferenzen. Zur Unterstützung lädt das Büro für Bürgerengagement, Ehrenamt und Sport die Sprechergruppen gelegentlich zu gemeinsamen Treffen für Austausch und Weiterentwicklung der Arbeit ein. Diese Treffen sind geprägt von hoher Kollegialität zwischen den einzelnen Sprechergruppen.

Ein Aspekt ist vermehrt die Absicht, für diese Sprechergruppen neue Akteure und Nachwuchskräfte zu finden. Die Mitarbeit in den Stadtteilkonferenzen kommt für alle Altersgruppen in Frage und erfordert keine Vorerfahrung. Interessierte können sich bei den örtlichen Sprecher\_innen melden oder unter [buergerkommune@dorsten.de](mailto:buergerkommune@dorsten.de), 02362 663334 die Kontaktdaten erfahren.

## 2. Ankündigungen\_Einladungen\_Gesucht

### Dorstener Tage des Grundgesetzes 2025

Ende November haben die Planungen für die fünfte Auflage der Dorstener Tage des Grundgesetzes begonnen. Entstanden ist dieses gesellschaftspolitische Format im Rahmen des von Bürgermeister



Tobias Stockhoff initiierten Stadtdialogs für Menschenwürde, Demokratie und Respekt. Absicht der Dorstener Tage ist es, die Aufmerksamkeit wieder vermehrt auf das Grundgesetz als die grundlegendste Rechtsbasis unserer demokratischen Grundordnung zu lenken. Bei den bisher vier Durchgängen wurden jeweils sehr anspruchsvolle Veranstaltungen durchgeführt, in den Bereichen Politik, Kultur und Bildung, aber auch in Sport und Unterhaltung.

Am 8. Mai 2025 jährt sich das Ende des zweiten Weltkrieges zum 80. Mal. Die Vorbereitungsgruppe möchte sich dem öffentlichen Gedenken mit ihrem Programm anschließen. Aus diesem Grund finden die Tage des Grundgesetzes vom 5. – 11. Mai 2025 statt und haben das Schwerpunktthema *Frieden*.

Um die Tage des Grundgesetzes und ihre Veranstaltungen dem alltäglichen Leben in Dorsten nahe zu bringen, sollen im kommenden Jahr möglichst in jedem der Dorstener Stadtteile Programm-punkte stattfinden. Die Vorbereitungsgruppe wird dafür auf die Dorstener Stadtteilkonferenzen zu-gehen. Letztlich sind es aber vor allem die örtlichen Vereine, Einrichtungen, Kirchen und Gruppen, die herzlich eingeladen sind, in ihren Ortsteilen Aktivitäten für die Demokratie zu entfalten. Die Dorstener Tage des Grundgesetzes möchten dazu einen Beitrag leisten. Sie werden im Büro für Bürgerengagement, Ehrenamt und Sport koordiniert.

Interessierte sind herzlich eingeladen, in der Vorbereitungsgruppe mitzuwirken. Sie trifft sich das nächste Mal am Mittwoch, 11. Dezember 2024 von 17.00 – 18.30 Uhr im Stadthaus, Lippestraße 41.

### 3. Praktische Hinweise\_Fördermöglichkeiten\_Unterstützung

#### Neue Engagement-Plattform der Aktion-Mensch

Die Aktion Mensch e. V. gibt bekannt, dass sie jetzt eine Engagement-Plattform freigeschaltet hat, die Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren möchten, mit passenden Einsatzmöglichkeiten in den vielschichtigen Arbeitsfeldern zusammenbringt. Das Land Nordrhein-Westfalen unterstützt diesen Ansatz und bittet darum, das Angebot lokal zu verbreiten.

Unter [www.engagement-plattform.de](http://www.engagement-plattform.de) können Interessierte unter verschiedenen Engagement-Angeboten wählen und mit Hilfe eines Tests herausfinden, welche freiwillige Tätigkeit am besten zu den eigenen Interessen, Ressourcen und Fähigkeiten passt. Mit der Eingabe des Ortsnamens lassen sich Angebote in Dorsten und den Nachbarstädten finden.

Verbände, Kommunen und andere Anbietende haben die Möglichkeit, die Plattform kostenfrei auf ihrer Website einzubinden und individuell anzupassen – beispielsweise in Schriftart, Farbwahl und Funktionen. Die Engagement-Plattform ist nach eigener Angabe die umfangreichste ihrer Art und wird von der Aktion Mensch e. V. sowohl konzeptionell als auch technisch kontinuierlich weiterentwickelt.



## 4. Kontakt

- Rückfragen\_Vertieftes Interesse\_Austausch\_Beratung sowie
- Beiträge zum Newsletter:

Büro für Bürgerengagement, Ehrenamt und Sport der Stadt Dorsten  
Mail: [buergerkommune@dorsten.de](mailto:buergerkommune@dorsten.de)  
Telefon: 02362 663336

- Die städtische Internetseite zur Arbeit unseres Büros:  
<https://dorsten.de/engagement-soziales/die-buergerkommune/buergerkommune>